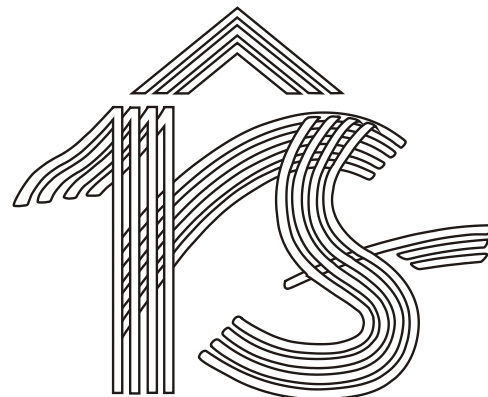


Unsere Schulordnung

Überall, wo Menschen zusammenleben oder arbeiten, müssen sie aufeinander Rücksicht nehmen, denn sonst kann keine Gemeinschaft entstehen. Wir wollen an unserer Schule ein Klima schaffen, das angenehm ist und in dem sich alle wohlfühlen.



Unsere Schule ist unser Lebensraum.

Für Kinder

RENNEN, TOBEN SCHREIEN—BITTE NUR IM FREIEN!!!

- Wir sind höflich und freundlich zueinander.
- Ich grüße und sage bitte und danke.
- Ich beschimpfe, beleidige und schlage niemanden.
- Ich arbeite mit jedem zusammen, auch wenn ich ihn nicht mag.

Schulbeginn

- Ich komme pünktlich zum Unterricht. Unterrichtsbeginn morgens ist um 7.55 Uhr.
- Ich hänge meine Jacke und die Sporttasche an die Garderobe.
- Ich gehe langsam und leise zum Klassensaal.
- Ich setze mich beim ersten Klingeln auf meinen Platz und verhalte mich ruhig.

Unterricht

- Jeder hat das Recht auf störungsfreien Unterricht!
- Ich halte mich an die Klassenregeln.
- Ich halte mich an die Anweisungen der Lehrer.
- Ich habe immer alle Arbeitsmaterialien dabei.
- Ich erledige Hausaufgaben immer vollständig.
- Alles was stört, bleibt zuhause (Tauschkarten, elektronische Spiele usw.)
- Kaugummi lassen wir zuhause.
- Handys und sog. Smartwatches sind im Schulhaus ausgeschaltet und dürfen erst auf dem Nachhauseweg eingeschaltet werden; bei Zuwiderhandlung behalten wir die Geräte ein und lassen Sie von den Eltern abholen

Pausen

- Ich befolge die Anweisung der Aufsicht!
- Wir frühstücken gemeinsam in der Klasse – ich nehme kein Frühstück mit auf den Schulhof
- Brotdosen und Trinkflaschen bleiben im Klassenzimmer.
- Ich ziehe meine Jacke an und gehe ruhig auf den Schulhof.
- Ich werfe und schieße nicht mit Steinen, Gegenständen oder Schneebällen. Ich schlage nicht mit Stöcken
- Ich spiele nur mit dem Ball, wenn der Hof trocken ist, es sind vormittags und nachmittags nur Softbälle erlaubt
- Ich bleibe auf dem Schulhofgelände.
- Ich wende mich an eine Aufsicht, wenn ich einen Streit nicht alleine lösen kann.
- Wenn es zum Ende der Pause geklingelt hat, gehe ich ruhig in meine Klasse zurück.
- Bei Regen dürfen wir im Klassensaal bleiben (Klingelzeichen).
- Wir lassen den Sand im Sandkasten.
- Wir halten unseren Schulhof sauber.
- Mit Spielgeräten gehen wir pfleglich um und achten darauf, dass keiner gefährdet oder verletzt wird. Ebenso bringen wir Spielsachen nach Gebrauch wieder dorthin zurück, wo wir sie genommen/geliehen haben.
- Wenn ich absichtlich etwas zerstöre, muss ich den entstandenen Schaden wiedergutmachen.
- Wir spielen nicht in den Toilettenräumen.
-

Toiletten

- Die Toilette ist kein Spielplatz und kein Aufenthaltsraum.
- Ich benutze die Toilette ordnungsgemäß (nicht absichtlich verstopfen, nicht bemalen, kein Papier verteilen).
- Ich hinterlasse sie sauber und ordentlich.
- Ich wasche mir immer die Hände.

Unterrichtsschluss

- Ich räume meinen Platz auf, säubere den Boden und stelle den Stuhl hoch.
- Ich lösche das Licht, wenn niemand mehr im Klassenzimmer ist.
- Wir schließen nach dem Unterricht die Fenster.
- Nach Unterrichtsschluss gehe ich sofort nach Hause oder in die Betreuung.
- Die Buskinder stellen sich vor der Turnhalle auf und bleiben oben stehen, bis der Bus steht.

Schulweg

Wir verhalten uns auf dem Schulweg rücksichtsvoll und verantwortungsbewusst. Im Schulbus benehmen wir uns wie im Auto unserer Eltern.

Darauf muss ich besonders achten:

- Auf den Treppen und in den Fluren schubse, renne und springe ich nicht.
- Ich halte meine Klasse, unser Schulhaus und das Schulgelände sauber.
- Ich werfe meinen Abfall in die dafür vorgesehenen Behälter.
- Gefundene Kleidungsstücke lege ich in den Fundsachenkorb am Haupteingang.
- Wenn mich jemand ärgert, kann ich mich so wehren:
 - o Ich höre nicht hin.
 - o Ich gehe weg.
 - o Ich spreche mit dem anderen.

- Ich hole eine Lehrerin zu Hilfe.
- Ich spare Energie und Wasser.
- Ich vermeide Müll und werfe Papier in den Papiereimer.

Regelverstöße haben Folgen

Wiedergutmachung

- Wenn ich mich falsch verhalten habe, muss ich mich entschuldigen.
- Wenn ich etwas kaputt gemacht habe, muss ich es ersetzen.
- Wenn ich etwas beschmutzt habe, muss ich es saubermachen.
- Wenn ich etwas weggenommen habe, muss ich es mit entsprechender Konsequenz zurückgeben.

Pflichtgespräch Schüler mit Schulsozialarbeiter

Pflichtgespräch Schüler mit Schulleiter

Mitteilung an die Eltern im Hausaufgabenheft

Lernen/Schreiben des entsprechenden Teils der Schulordnung

Nacharbeit zuhause oder in einer 6.Stunde

Beschäftigte Teilnahme am Unterricht einer anderen Klasse für eine oder mehrere Stunden

Ausschluss von einer bevorzugten Schulveranstaltung

Ausschluss vom Unterricht für den Rest des Schultages

Für Eltern

Unsere Schule ist ein Lern- und Lebensort, den Sie mitgestalten können. Bitte akzeptieren Sie unsere pädagogischen Entscheidungen und Konsequenzen. Wir verlassen uns hierbei auf Ihre Unterstützung und hoffen auf konstruktive Mitarbeit. Zum Wohle der Kinder wünschen wir uns einen respektvollen und sachlichen Dialog und freuen uns immer über Ideen und Anregungen.

Pünktlichkeit und Selbstständigkeit

- Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind pünktlich (spätestens 7.50 Uhr/1.Stunde beginnt 7.55 Uhr) zur Schule kommt.
- Ihr Kind schafft den Weg vom Schuleingang bis in die Klasse **alleine**.
- Etwas ohne Hilfe zu schaffen, stärkt das Selbstbewusstsein und macht ihr Kind zu Recht stolz.

Arbeitsmaterial

- Bitte sorgen Sie dafür, dass das Arbeitsmaterial vollständig ist und täglich zur Verfügung steht. Fehlendes Material bitte schnellstmöglich ersetzen!!
- Bitte kontrollieren Sie täglich die Mitteilungshefte /-mappen.

- Lesen Sie bitte Elternbriefe zeitnah und geben Sie eventuelle Rückmeldeabschnitte schnell zurück. Bitte verfahren Sie so auch bei Klassenarbeiten und Läusezetteln.
- Bitte unterstützen Sie Ihr Kind dabei, Ordnung im Ranzen zu halten.
- Bitte sorgen Sie dafür, dass wichtige Hefteinträge und Hausaufgaben selbstständig nachgeholt werden.

Entschuldigung

- Bitte entschuldigen Sie ihr Kind am ersten Fehltag telefonisch oder über Mitschüler.
- Bitte das Fehlen schriftlich entschuldigen, wenn das Kind wieder zur Schule kommt. Dies kann auch im Hausaufgabenheft erfolgen.
- Bei längeren Krankheitsfällen ist die Schule erneut zu informieren. Meldepflichtige Erkrankungen (Mumps, Masern, Keuchhusten Läuse; Krätze, Corona...) teilen Sie bitte umgehend der Schule mit.

Unerwünschte Gegenstände

- Bitte sorgen Sie dafür, dass folgende Gegenstände nicht mit zur Schule gebracht werden: elektronische Geräte, PC-Spiele, DVDs, spitze und scharfe Gegenstände, Tauschkarten etc.
- Handys bleiben im Schulhaus ausgeschaltet im Ranzen, Smartwatches sind nicht erlaubt

Kleidung

- Bitte sorgen Sie dafür, dass ihr Kind der Witterung entsprechend gekleidet zur Schule kommt. Versehen Sie die Kleidung Ihres Kindes mit dem Namen. Bei nasser Witterung wird die Kleidung evtl. verschmutzt.

Sprechzeiten

- „Tür-und Angelgespräche“ verkürzen die Lernzeit aller Kindes. Bitte vereinbaren Sie telefonisch oder über das Mitteilungsheft mit der Klassenlehrerin einen Gesprächstermin

Frühstück

- Ihr Kind sollte vor der Schule gefrühstückt haben, um den Schultag gestärkt zu beginnen.
- Bitte geben Sie ihrem Kind für die Pause gesundes Essen und ausreichend Getränke mit.

Hausaufgaben FGTS

- Die Hausaufgabenzeit ist ein fester und wesentlicher Bestandteil der freiwilligen Ganztagschule.
- Ein Lehrer und/oder Betreuer ist von 14.00 bis 15.00 Uhr anwesend (Ausnahme Freitag von 14.00 Uhr bis 14.30 Uhr)
- Die Hausaufgabenbetreuung ist kein Nachhilfeunterricht bzw. Förderunterricht.

- Die Kinder sollen Hausaufgaben alleine bearbeiten.
- Die Lehrkräfte der Hausaufgabenbetreuung ersetzen nicht die Endkontrolle durch die Eltern; es wird nur abgezeichnet mit ges.=gesehen und dem Signum
- Kinder, die nicht in der vorgegebenen Zeit fertig werden, müssen die Hausaufgaben zuhause fertigstellen.
- Kinder, die sich nicht an die vereinbarten Hausaufgabenregeln halten, müssen in einem anderen Raum weiterarbeiten oder bei erneuter Störung die Hausaufgabenbetreuung ganz verlassen.
- Zur Sicherstellung einer effizienten Hausaufgabenbetreuung, die ein ruhiges und konzentriertes Arbeiten der Kinder voraussetzt, sollen Störungen und das Abholen der Kinder während der Hausaufgabenzeit zwischen 14.00 Uhr und 15.00 Uhr vermieden werden.

Für Lehrerinnen und Lehrer

- Wir vermitteln den Schülern und Schülerinnen ein solides Wissen und unterschiedliche Lerntechniken entsprechend den Lehrplänen.
- Wir bemühen uns zwischen entgegengesetzten Interessengruppen und in Konfliktsituationen zu vermitteln.
- Wir berücksichtigen die unterschiedlichen Leistungsfähigkeiten durch unterstützende, differenzierende und fördernde Maßnahmen.
- Wir akzeptieren das Schulprogramm als einen Teil der verbindlichen Grundlagen unserer pädagogischen Arbeit und helfen allen am Schulleben Beteiligten durch eine verantwortungsvolle Vorbildfunktion.
- Wir bemühen uns um Gerechtigkeit und Verständnis.
- Wir halten uns an die gesetzlichen Vorlagen.

Datum: _____

Wir haben die Schulordnung gelesen und gemeinsam besprochen.

Name des Kindes

Unterschrift Erziehungsberechtigte

Unterschrift Kind

Unterschrift Klassenlehrer